

Vorstellung des neuen Mercedes-Benz Atego

Mit dem heute in Würth präsentierten Mercedes-Benz Atego für den leichten und mittelschweren Verteilerverkehr schließt Mercedes-Benz Trucks, bereits ein Dreivierteljahr bevor die neue Abgasnorm in Kraft tritt, die Produktoffensive ab. Diese startete 2011 mit dem neuen Actros für den Fernverkehr in Euro VI. 2012 folgte der Antos für den schweren Verteilerverkehr und im Januar 2013 der Arocs für den Bauverkehr. Mercedes-Benz kann die Abgasstufe Euro VI als erster Hersteller Europas schon jetzt durchgängig im leichten, mittelschweren und schweren Segment anbieten.

Zum Einsatz im Atego mit Euro VI kommen Motoren der Plattform „Medium Duty Engine Generation“. Die von Grund auf neu konzipierte Motorenbaureihe arbeitet mit SCR-Katalysatoren, Abgasrückführung und Dieselpartikelfilter. Das Leistungsspektrum der Blue Efficiency Power-Motoren reicht in sieben Varianten von 115 kW (156 PS) bis 220 kW (299 PS). Der neue Atego mit auf SCR-Technik basierenden Bluetec-Motoren kommt mit bis zu 5 Prozent weniger Diesel aus – trotz Euro VI. Bei Ad-Blue konnte der Verbrauch sogar um die Hälfte gesenkt werden. Die wenigsten Serviceaufenthalte im gesamten Fahrzeugsegment sorgen zudem für deutlich reduzierte Wartungskosten.

Weitere Neuerungen sind die in Deutschland serienmäßige Ausstattung mit automatisierten Getrieben und ESP sowie ein rundum erneuertes Interieur. Die Innenausstattung mit Klargrafik-Anzeige im Zentralinstrument, serienmäßigem Multifunktionslenkrad und neu gestalteten Sitzen ist in Design und Funktionalität an die Baureihen Actros, Antos und Arocs angeglichen. Auch das Äußere des neuen Atego fügt sich nahtlos in die Designsprache der schwereren Reihen ein.

Mit 42 Grundbaumustern ab Werk mit einer Vielzahl von Radständen, vier Fahrerhäusern in drei Längen und den allradgetriebenen Varianten ist der Atego verfügbar. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel:



Andreas Renschler und sein Management-Team stellten den neuen Truck Atego in Wörth erstmals der Öffentlichkeit vor (von links): Dr. Frank Reintjes, Leiter Global Powertrain, Einkauf und Produktionsplanung Daimler Trucks, Stefan Buchner, Leiter Mercedes-Benz Lkw, Georg Weiberg, Leiter Produktentwicklung Daimler Trucks, Andreas Renschler, im Vorstand der Daimler AG verantwortlich für Daimler Trucks and Daimler Buses.